Viesbadener Bade-Blaff

Kur- und Fremdenliste

theint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden. stagich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Premuent, stagippreis; für einen Monat 1,5 RM., für Selbstabholer, frei Haus 2.00 RM.

Teilie Nummer mit der Kurhauptliste Rpfg. 15, mit der Tagesfremdenliste und dem Kurhausprogramm Rpfg. 10

Tällen höherer Gewalt, Betriebsstörungen oder Streiks haben die Bezieher keinen auf Lieferung des Blattes oder auf Rücksahlung des Bezugspreises.



Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 34 mm breite Petitzeile Rpfg. 20, die 60 mm breite Reklamezeile Rpfg. 40, die 54 mm breite Reklamezeile Rpfg. 30 u. 80, Finanz-, Vergnügungs- u. auswärtige Anzeigen Rpfg. 25, 60, 70 u. RM. 1.—. / Für Anzeigen an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr übernommen. / Anzeigenannahme bis 10 Uhr vormittags.

Inseraten Werbung: Carl Weber, Nerobergstrasse 15, Fernruf 257 04
Schrift- und Geschäftsleitung: Fernsprecher Nummer 236 90.

313.

Samstag, 9. November 1929.

63. Jahrgang.

Aus dem Kurhaus.

Charlotte Christann,

bestens bekannte Vortragsmeisterin, wird ustag im kleinen Saale einen Vortrags-Abend der sich "Moderne Frauenlyrik" (Klänge aus Renen Jahrhunderten) betitelt. Das Proist sehr gewählt und bringt Dichtungen aus 13, 17. und 18. Jahrhundert, aus dem gen Krieg etc.

Zykluskonzert.

Kartenverkauf zum nächsten Zykluskonzert beitag, den 15. November, beginnt morgen Uhr an der Tageskasse des Kurhauses. das Programm des nächsten Zyklusthes wird Generalmusikdirektor Schuricht am ²⁰ Uhr im kleinen Saale mit Erläuterungen davier sprechen. Der Eintritt ist für Zykluslten frei, für Inhaber von Konzertkarten beder Zuschlag -.50 M.

^{eater} u. Kunst in Wiesbaden.

Konzert. Der einheimische Pianist Fr. W. wird nach längerer Pause, Mittwoch, den ember, im Kasino ein Konzert veranstalten, Werke von Bach, Beethoven, Chopin, zky, Moszkowski und Liszt zu Gehör Karten bei Wolff, Stöppler und Engel.

Richard-Strauss-Abende. Heute ist der letzte Vorverkaufs für diejenigen Theater-die für beide von Richard Strauss selbst Vorstellungen gleichzeitig Karten bewollen. Ihnen wird eine Preisermäßigung RM. für die besseren und 0.50 RM. für die plätze gewährt. Morgen beginnt der Vereinzelnen Karten, Richard Strauss

dirigiert am Dienstag die bürgerliche Komödie "Intermezzo", in der er in der Figur des Kapellmeisters Storch sich selber auf die Bühne gebracht hat und am Donnerstag den "Rosenkavalier". Am Dienstag gelten Stammkarten Reihe G, am Donnerstag sind sie aufgehoben.

- Staatstheater. Morgen Sonntag gelangt in Stammreihe A Wagners "Tristanund Isolde" in vollständiger Neuinszenierung und Neueinstädierung zur Aufführung. Besetzung: "Tristan" Fritz Scherer, "Isolde" Gabriele Englerth, die "Brangäne" wird abwechselnd von Lilly Haas und Charlotte Müller, der "König Marke" abwechselnd von Heinrich Hölzlin und Alexander Nosalewicz gesungen, "Kurwenal" Adolf Harbich, "Melot" Carl Schmitt-Walter, "Hirt" Josef Moseler, "Steuer-mann" Fritz Mechler, "Seemann" Ladislas Vajda. Musikalische Leitung Ernst Zulauf, Spielleitung Fritz Schröder. Die Aufführung beginnt um 18 Uhr, Ende etwa 22.30 Uhr.

Wiesbadener Künstler auswärts. In der Aufführung der Operette "Rosen aus Florida" in Koblenz hatte einen aussergewöhnlichen Erfolg die Wiesbadener Künstlerin Edith Röder. Die Presse schreibt; "Frl. Röder verkörperte die verführerische Dorrit Farring in ebenso entzückender wie natürlicher Weise, und in den grotesken virtuosen Tanzduos teilte sie mit ihrem Partner den Ruhm, zur heitersten Stimmung beigetragen zu haben. Der Beifall ging dann auch in ungewöhnlichen Wellen

Das Neueste aus Wiesbaden.

Bekannte Gäste. Eingetroffen sind hier Regierungspräsident Freiherr v. Braun aus Berlin im "Taunus-Hotel", Gräfin Rüdt-Callenberg mit Be-

"tine Frau ohne Bedeutung".

Wildes Komödie im Kleinen Haus.

Haus war vollbesetzt, man will sich eben Frau ohne Bedeutung anschauen - sie eine Ausnahme! In Wirklichkeit aber zeigt Wilde — den Mann ohne Bedeutung, den wen, Nichtstuer von Beruf, Don Juan aus den Schönschwätzer und typischen Gesellmenschen, der weder Herz noch Gemüt hat. 29 schon die Frau verführt, Mutter und lässt und Pflicht nur insofern kennt, als 20 Jahren bei zufälliger Begegnung mit ohn ihm zur Karriere verhelfen wird. Und · .? Die ist "ohne Bedeutung", talentim Schatten bleiben, wird Geld bekommen, astandig vegetieren zu können Das aber will es anders: die Frau findet den der Vergeltung, ihr Schlag ins Gesicht dem Verführer das Kainszeichen auf, sie 80hn auch ohne die späte Hilfe des Vaters asein gesichert durch die Liebe einer warmin gestenert danerin . .

eh um diesen Roman ist es Wilde weniger zu hin lag daran, in dessen knappen Verlauf eine Satire auf die englische Gesellschaft zu auf die Hohlheit und Verlogenheit, auf all die Hohmeit und Germannen die Allsche Heuchelei. Sein scharfer Witz sprüht ant auf, seine Anklagen schlagen ein als blitze, und alle seine Vorwürfe sind men. Der Spiegel, den er diesen Menschen del und Geldes Gnaden vorhält, zeigt die ungeschminkt. Gleissender Glanz äusserfaul ist der Kern, das bisschen Seele ist Adel. Liebe, Eheglück sind nur Worte, mit denen man jongliert. Kalte Vornehmheit tötet Menschenliebe, Güte und Wahrheit. Die Tendenz der Anklage wirkt nicht aufdringlich, denn Oskar Wilde ist Dichter, er gewinnt mit seinen geistfunkelnden Dialogen rasch unsere innerste Zustimmung.

Man spielte das Stück in der geschickten Bearbeitung unseres früheren Intendanten Hagemann unter Sellnicks guter Regie, er selbst hinreichend hundeschnäuzig und überlegen, ganz der elegante Gesellschaftsmensch, der nur spricht und nicht fühlt und empfindet. Frau H u m m e l fand in den dramatischen Höhepunkten den Ton der herzenswarmen Mutter, Frau Heydenreich hielt als Fee aus dem Dollarland mit Temperament ihre Rede gegen die Verlogenheit dieser Gesellschaft und Herr Breitkopf war ein frischer Vertreter der noch gesunden Jugend. Gute Typen in diesem Milieu waren die Damen Doppelbauer, Wessely und Kuhn.

Starker Beifall rief die Darsteller viele Male

Reichtum.

Von Hans Bernd.

(Nachdruck verboten.)

(Schluss.)

Wenige Tage nach dem Unglück holt der Gendarm Humbert zum Bürgermeister. Und dort warten fremde Herren, die ihn durch Brillengläser (Fortsetzung Seite 2.)

Um die Schach-Weltmeisterschaft,

Im Paulinenschlösschen.

Die Endspiele des Kampfes um die Schach-Weltmeisterschaft zwischen Dr. Aljechin und Bogoljubow beginnen morgen Sonntag 14 Uhr im Paulinenschlösschen. Eintrittspreis 1 M.; für Kurkarteninhaber, Kurhausabonnenten und Mitglieder von Schachvereinen 50 Pfg.

Da die Entscheidung voraussichtlich sehon in den ersten Spielen fallen wird, sind Simultanspiele der beiden Meister gegen 40 bis 45 Spieler in Aussicht genommen an Stelle der ausfallenden letzten Spiele. An diesen kann sich jeder Schachfreund als Spieler oder Zuschauer beteiligen.

Was bietet Wiesbaden dem Kurgast am Samstag?

Konzerte: 11 Uhr Kochbrunnen. Kurhaus: 16 Uhr (Programm siehe Seite 2.) Kurhaus: 20 Uhr Tanzabend Valeska Gert.

Theater: Gr. Haus: 19.30 Uhr: "Undine". Kl. Haus: 19.30 Uhr: "Die Dreigroschenoper". (Programme umseitig.)

Ausstellungen: Kunstausstellung Neues Museum 10—13, und 15—17 Uhr, Sonntegs 10—13 Uhr, Montags ge-schlossen, Galerie Banger(Luisenstr.), Küpper(Taunusstrasse), Schaefer (Moritzstrasse 54). museum. - Naturhistorisches Museum.

Kines: Film-Palast — Theliatheater — Ufa-Palast.

Ausflüge: An den Rhein, Omnibuslinie 1 nach Biebrich
Autoomnibus nach Schierstein. — Neroberg Omnibuslinie 1, Drahtseilbahn ab Endstation der Linie 1 Unter den Eichen Omnibuslinie 3. — Hand (Eisenbahnstation) — Burgruine Sonnenberg Omnibuslinie 2. — Wartturm (Bierstadter Höhe, Strassenbahnlinie 7) — Schläferskopf (Kaiser-Wilhelm-Turm, Bahnstat, Chausseehaus). — Jagdschloss Platte, 500 m hoch. — Autoausflüge der Kurverwaltung siehe Seite 2.

Schloss-Besichtigung: 10—18 Uhr. Abendkonzerte: Hotel Rose 19.30 bis 22.30 täglich. — In den Cafès.

Varieté: Gross-Wiesbaden (Dotzheimer Strasse 19). All-

abendlich 20.15 Uhr, Kabaretts: Parkkabarett 21 Uhr. — Boecaccio ab 21 Uhr.

Tanz-Tee: Palast-Hotel tägl. 16.30 Uhr. — Parkkabarett täglich 17 Uhr. — Vier Jahreszeiten Mittwoch und

Tanz-Tee: Palast-Hotel tagl. 16.30 Chr. — Parkadoatele täglich 17 Uhr. — Vier Jahreszeiten Mittwoch und Freitag ab 16.30 Uhr.

Abends wird getanzt: Hotel Vier Jahreszeiten jeden Montag 21.30 Uhr Hausball. Boccaccio und Park-Diele jeden Abend. — Café Wien 21 Uhr (Samstag und Somtag) — Park-Café 20.30 Uhr (Dienstag, Donnerstag, Sumstag, Somtag). — Hotel Metropole 21 Uhr (Mittwoch, Samstag, Sonntag). — Winzerstube "Zum Weinbauer" (Kranzplatz) täglich. stube "Zum Weinbauer" (Kranzplatz) täglich.

Das Wetter: Nach vorübergehender Besserung neuerdings Trübung und Niederschläge, bei südlichen Winden mild, später kurze Besserung.

gleitung von Schloss Bötigheim im "Sanatorium am Grünweg vorm. Dr. Lubowski".

- Für den Reichskommissar, Herrn Langwerth Simmern, der mit der Rheinlandkommission hierher im Laufe dieses Monats übersiedelt, ist durch Vermittlung der Firma Eulitz und Koch die Villa Humboldtstrasse 29 als Wohnung besorgt

Volksunterhaltungsabend. In das "Wunderland Indien" wird Sonntag 20 Uhr im "Paulinenschlösschen" ein Lichtbildervortrag des Professors Paudit Tarachaud Roy aus Lahore führen. Der Redner, der die deutsche Sprache meisterhaft beherrscht, wird Land und Leute seines Heimatlandes mit Lichtbildern schildern.

(Portsetzung Seite 3.)

lamburger & Weyl

arktstrasse – Ecke Neugasse

Teleion 27526

MODERNES SPEZIALHAUS

für Wäsche-Ausstattungen

Zeitgemäße Unterzeuge für Damen und Herren Erstlings - Wasche und Bekleidung Betten und Kinderwagen

Hans Bert

Hilmar Hilms Walter Hilms

Paul Werse Heinrich Werse

Doris Vess

Kurhaus Wiesbaden

Samstag, den 9. November 1929.

Samstag, den 9. November 1929.

11 Uhr in der Kochbrunnentrinkhalle:

Früh-Konzert

ausgeführt von der Kapelle Delson vom Kurhaus-Weinrestaurant

Leitung: Julius Delson

Vortragsfolge:

1.	Lichtertanz aus "Ferrame	ors	ee.		R	Rubinstein	1
2.	Si j'étais roi, Ouverture					. Adam	1
3.	Slavischer Tanz					Dvorak	
4.	Traviata, Opernfantasie					. Verdi	ı
5.	Spanischer Tanz				Mo	szkowski	

16 Uhr:

Abonnements-Konzert

des städtischen Kurorchesters

Leitung: Musikdirektor Hermann Jrmer

Vortragsfolge:

1.	Ouverture zur Oper "Der Kalif von Bagdad" A. Boieldieu
2.	Impromptu, C-moll F. Schubert
	Pantasie aus der Oper "Ernani" G. Verdi
4.	Volkssänger, Walzer Jos. Strauss
5.	Wiegenlied
6.	Eine schwedische Bauernhochzeit" A. Södermann
7.	Fantasie aus "Preziosa" C. M. v. Weber
	Eintrittspreis für Nichtabonnenten: 1.00 Mk.

20 Uhr im grossen Saale:

VALESKA GERT

tanzt, singt, spricht

Am Flügel: Maria Kalamkarian (Näheres in besonderem Handprogramm) Eintrittspreise 1.50, 2, 3, 4 Mk.

Garderobegeb. u. Wiesbadener Nothilfe 0.30 Mk.

Sonntag, den 10. November, 11.30 Uhr: Frühkonzert am Kochbrunnen 16 und 20 Uhr: Konzert

Staatstheater Wiesbaden

Grosses Haus

Samstag, den 9. November 1929.

8. Vorstellung. Undine

Romantische Zauberoper in 4 Akten nach Fouques Erzählung frei bearbeitet. Musik von Albert Lortzing. Musikalische Leitung: Richard Tanner.

Personen:

ı	Bertalda, Tochter des Herzog	8 H	ein	rich	. H. Müller-Rudolpl
ı	Ritter Hugo von Ringstette	n			Eyvind Laholn
ı	Kühleborn, ein müchtiger V	Vass	erf	ürst	. N. Geisse-Winke
ı	Tobias, ein alter Fischer .				. Fritz Mechle
ı	Martha, sein Weib				
ı	Undine, ihre Pflegetochter .				Ilse Habich
Į	Pater Heilmann, Ordensgeist				
ı	dem Kloster Maria-Grus				. Alex. Nosalewic
ı	Veit, Hugos Schildknappe .				Heh. Schorn
ı	Hans, Kellermeister				
١	Der Kanzler				Gustav Schwal
ı	Edle des Reichs, Ritter und	Fr	aue	n.	Pagen. Jagdgefolge
ı	Knappen. Fischer und Fische				
١	Erscheinungen				
ı					

Der 1. Akt spielt in einem Fischerdorfe, der 2. in der Reichs-stadt im Herzoglichen Schlosse, der 3. und 4. spielen in der Nähe und auf der Burg Ringstetten.

Im II. Akt: Huldigung und Pagentanz, ausgeführt vom Ballett-Personal.

Ende nach 22.15 Uhr Anfang 19.3) Uhr.

Sonntag, den 10. November, Stammreihe A: In neuer Inszenierung: Tristan und Isolde. Anfang 18.30 Uhr.

Staatstheater Wiesbaden

Kleines Haus

Samstag, den 9. November 1929.

241. Vorstellung.

Lucy, seine Tochter

261. Vorstellung.

Bei aufgehobenen Stammkarten.

Die Dreigroschenoper. (The Beggars Opera).

Ein Stück mit Musik in einem Vorspiel und acht Bildern nach dem Englischen des John Gay. Uebersetzt von Elisabeth Hauptmann. Deutsche Bearbeitung von Bert Brecht Musik von Kurt Weitl. Spielleitung: Bernhard Herrmann.

Musikalische Leitung: Willy Krauss.

Perso	n e	n			
Jonathan Jeremiah Peachum, Chef einer Bettlerplatte					Paul Gerhards
Frau Peachum		+			. Marga Kuhn
Polly Peachum, ihre Tochter .	1				. Marga Mayer
Macheath, Chef einer Platte von Strassenbanditen	Y.				Paul Breitkopf
Brown, Polizeichef von London		-14		+	Max Andriano

Samstag, den 9. November 1929. Trauerweidenwalter

Macheaths Münzmatthias Leute, Strassen-banditen Sägerobert Jimmy

Filch, einer von Peachums Bettlern . Spelunkenjenny Smith, erster Konstabler 1. Bettler

Freudenmädchen

Hakenfingeriakob

Ede

2. Konstabler

Volk, Bettler, Weiber, Manner, Konstabler, Vorspiel: Die Moritat von Mackie Messer.

Vorspiel: Die Moritat von Mackie Messer.

1. Bild: J. J. Peachums Bettlergarderoben. — 2. Bild: Stall in Soho. — 3. Bild: J. J. Peachums Bettlergarderoben.

4. Bild: Wie 2. Bild. — 5. Bild: Freudenhaus in Turbing.

6. Bild: Gefangnis in Old Bailey. — 7. Bild: Wie l. Stall and Galgen.

3. Bild. — 8. Bild: Im Kafie und am Galgen. 3. Bild. — 8. Bild: Im Käfig und am Galgen.

Songst

Moritat. Morgenchoral. Anstatt dass - Song. Seeranber Kanonen-Song. Hochzeitslied. Liebeslied. Barbar Finale. Zuhälterballade. Ballade vom angenehmen Eifersuchtsduett. Finale. Bild von der Unzulängliche menschlichen Strebens. Salomon-Song. Ruf aus der Unzulängliche Grabschrift. Finale.

Anfang 19.30 Uhr.

Sonntag, den 10. November, bei aufgeh. Stammkatten Eine Funn on Uhr-Eine Frau ohne Bedeutung. Anfang 20 Ukr.

Auto-Ausflüge

in die reizvolle Umgeb. Wiesbadens mit Kur-Autobus

Ziel der Fahrt	Fahrpreis **	Kurhaus	
Samstag : Rüdesheim, über Schlangenbad, Rheingau	4,50	14 80	
Täglich: Rund um Wiesbaden, Wochentags Besichtigung der Sektkellerei Henkell & Co.	2.50	10.00	
Stadtrundfahrt mit Schlossbesichtigung	2.50	14.30	

Belegen der Plätze durch: "Auto-Fahrkartt kauf" Kolonnade-Wilhelmstr., Tel. 280 01 usd 280 00. Lloyd-Reisebüro J. Chr. Wilhelmstr. 56 Tel. 280 28 280 00. Lloyd-Reisebüro J. Chr. Glid Withelmstr. 56. Tel. 258 65, sowie bei: Born & Sch fels: Kaiser-Friedrich-Platz 3, Tel. 255 80 uni Thos, Cook & Son, Wilhelmstr. 42, Tel. Thos, Cook & Son, Wilhelmstr. 42, Tel. Hamburg-Amerika-Linie, Kranzplatz 254 04 u. 254 05; L. Rettenmayer, Kaiser-Fr. Platz 2, Tel. 272 42; J. Schottenfels & Co. 1 Kolonnade 29/31 u. 33/35, Tel. 272 24.

NASSOVIA wäscht u. plättet wie neu

Friedrichstrasse 48

Fernruf 26115 u. 26117

Luisenstrasse 24

Reichtum.

(Schluss von Seite 1.)

betrachten, er wird gefragt und muss Rede und stehen. Er will seinen Hut nehmen und heimgehen, man verwehrt es ihm, schiebt ihn derb in einen Wagen, der vor dem Hause wartet. In einer dumpfen Zelle kommt er erst zu sich. Zuerst fühlt er nur dumpfes Staunen, das ihn unfähig macht, über seine Lage nachzudenken. Später fühlt er den brennenden Wunsch, sich in seiner Not einem Menschen mitzuteilen. Aber es bleibt totenstill, nur die fernen Kirchenglocken schwingen durch das öde Schweigen. Der Gefangenenaufseher ist mürrisch und wortkarg. Humbert lässt darum bitten, seine Frau sehen zu dürfen, es wird ihm gewährt; aber bald teilt man ihm mit, dass Jadwiga es abgelehnt habe, ihn zu besuchen. So ist es also zu Ende. Sie verstösst ihn, glaubt an seine Schuld, hält ihn für den Brandleger.

Eines Tages lässt sich der Gefangenenaufseher herbei, ihm zu sagen, dass ein Dorfmädel nach ihm gefragt habe, aber abgewiesen worden sei. Wie sie ausgesehen habe? Na, blond und zart, ein Gesichtehen wie Milch und Blut,

Marlene!

Zum erstenmal findet er Tränen. Dann fühlt er linden Frieden in sein Herz einziehen. Wo auf einmal der Sonnenschein an der Wand herkommt? Die schwarzen Gitterstäbe am Fenster scheinen sich zu dehnen, die Kirchenglocken klingen heute festlich . . . Marlene war zu ihm gekommen!

Und eines Morgens wird die Tür geöffnet, Humbert erfährt, dass er frei sei, der Brandleger hat I

sich im betrunkenen Zustande selbst verraten, es ist der entlassene Knecht.

Heimkehren . . . Ja, sein Weib soll ihm Rede stehen. Sein Gang ist unsicher, er hat es verlernt, rüstig auszuschreiten. Jadwiga empfängt ihn mit gesenkter Stirn, sagt kein Wort zu ihrer Entschuldigung. Draussen arbeitet man an der Wiederherstellung der niedergebrannten Scheunen. Die Speisen, die sie ihm bietet, rührt er nicht an.

"Warum bist du nicht zu mir gekommen?!"

"Ich glaubte, du hättest es getan!"

Er starrt sie an, hebt die Faust, will sich auf sie stürzen; aber im letzten Augenblick reisst er sich selbst zurück, lacht gellend auf, "Du willst ein Weib sein?! Du?!" Und er wendet ihr den Rücken. packt die wenigen Sachen, die ihm allein gehören. und geht zur Türe. Zum erstenmal kommt Bewegung in die kalten, starren Züge, "Wohin gehst

"Fort! Hab' genug von deinem Gnadenbrot! Ich will mein Geld einmal allein verdienen, nicht der Knecht meiner Frau sein!"

Sie stützt sich schwer auf den Tisch und bleibt aufrecht stehen. Er schlägt die Türe krachend zu.

Wohin? Er geht und geht. Im Nachbardorf verdingt er sich als Knecht. Am ersten freien Tag fährt er in die Stadt und reicht die Ehescheidung ein. Dann füllt Arbeit seine ganze Zeit aus. -Und eines Tages ist alles wie früher. Er ist wieder frei, streift den goldenen Ring vom Finger. Es ist Sonntag, er geht diesmal in dem Heimatdorf zur Kirche. Am Wege trifft er Marlene, grüsst sie, wie man eine Herrin grüsst, sie dankt errötend. Er wagt nicht, sie anzusprechen. Der Blick dieser sanften Augen ist ihm Wegzehrung für eine ganze, lange

Arbeitswoche, Und eines Abends klopft Lehrer Matthalfs Türe, Der hat ihn scholl erwartet und gie spr erwartet und empfängt ihn lächelnd. Sie sprech über die Scheidung über die Scheidung und den Brand. Es ist sprespiele. Humbert rührt siel. spät. Humbert rührt sich nicht von der Weg hat noch etwas auf dem Herzen, aber der Herzen zur Zungen ist Herzen zur Zunge ist zuweilen schwer und stel Lehrer Matthalf

Lehrer Matthalf versteht ihn. "Und Markene

"So fragen Sie danach — und wenn sie etwa ausweicht, dann vertreten Sie ihr den

Humbert seufzt. Den Weg vertreten ich leicht gesagt für einen anderen. Wenn man seit zwei grossen Ausgen Augen zwei grossen Augen schämt, vor zwei Augen-viel geweint haben viel geweint haben, weil man untreu war.
Matthalf begleitet ihn zur Tür, reicht lie
Hand und schlittet

Hand und schüttelt die seine herzhaft.

Humbert — ich glaube Humbert — ich glaube, wir sprachen damals Seelenwerten, die Seelenwerten, die sind doch die einzigen, die Mensch nie verliert die 2 Mensch nie verliert, die ihn reich machen

Und er geht grübelnd durch die Nacht, lahren kleinen, schmalen Pfad da ist er vor sie la gegangen, zu Marlow miteinander plauderten . . . Viel Kummer kleiner bladen liegt dazwischen. In Gedanken geht er den kleie Pfad, findet sieh hats Pfad, findet sich bald vor einem Sie steht einem Klenen kleiner Bereiten von der Bereiten bei bei Vorwurf kommen bei ber ihm, fragt nicht, forseht nicht beie Vorwurf kan der über ihm Tiebe Teile Vorwurf kan der ihm, fragt nicht, forscht nicht, kein Vorwurf fast ihre Lippen. Reach über ihre Lippen. Beschämt und bittend fasst ihre Hand, in die sie ihre Hand, in die sie die ihre legt, als könnes es so kommen müsse

Weshadens Lich

t des Riesenerf die Ersta des grössten de

est keine Grenzen für die die Menschl sich von der F Gedankenflug die Gehein Immer hat dem Einsatz ib ne der Mensel Phantasie, Dieses en die abenteue

schiffes zum Mond en das Wagnis gen in seine Fluch und Gl wird auch der M chwächen und Film Widerscheit lang, der geniale ungen". ...Spion on Harbou, die llerin als Veri Maurus, die zat Mond".

Fritsch, der her Jehling der Fra Pohl, der mondf otettenbauer, der gier" als Vertret den Jungen-We V. Egressy mit sein Jugendliche zt bei erm tegl. (auch Sonr

esuchszeif lesbaden Freie Künstlersc

Alo Altripp, Nik Fernsprecher 23 Pernsprecher 26 heim, Moritzstra feldt, Mosbache 11-13 Uhr. F Auer: Willy Bierb

Fernsprech lekten: E. Fabr 266 30. strasse 6 Ludw. M

Zeppelinlandu such in Fr grossen Wetter auch soll bis zum S macht haben. diglich durch alle anderen Andass zum Bes Einweihung Ση_Γ Erinne anlässlich d Das Luftschiff erwartet une rkanfskarten zi Weltreise heh-Platz, und listrasse, sow

Zum Flugha h Frankfurt be Im Film-Palas Ein herr Staphiert, mar der Zunge. einfach he. Der jung ans der H Inste Kreatur turn im Meere weil der Zub als Mörder dax sie ihm keinen ander falschen Ve Kall Die Ärn

reiben ihn k

Autokarte

h Besitz gül

Von 2 RM. at

UFA-PALAST

Wilhelmstrasse 36 Wiesbadens Lichtspielhaus von Weltruf

des Riesenerfolges wegen bis Montag die Erstaufführung

des grössten deutschen Filmes:

Ooris Email dariante fertha Rittet Gustar Libe Guido Lehman stabler.

Messer. Piede 2. Bild: Piede lergarderobe s in Turnbrids sild: Wie l.

Ablahel

Kurhaus

14 90

clopft

er Stelle der Weg

nd Marlene

onn sie Ibrei or den Weg eten, das se man sich de Augen.

i Augen-

icht ihm de icht lieber "Mein lieber

igen, die est

rer!" Dieses

r Jahren on wo sie Liste

den kleine erleuchtetes

rwurf komm

tend fast et als könne ewasst, das

damais

Ein Film von Fritz Lang

keine Grenzen für den menschlichen Geist. hie die Menschheit selbst ist die Sehnsich von der Erdenschwere zu lösen, Gedankenflug zu folgen und Gewiss-er die Geheimnisse des Weltalls zu Immer hat es Vorkämpfer gegeben, lem Einsatz ihres Lebens versuchten, e der Menschheit zu verwirklichen. üher Wunder der Technik. Triumph antasie. Dieses grandiose Filmwerk die abenteuerliche Fahrt des Weltiffes zum Mond; sechs Menschen unter das Wagnis der Raketenfahrt, und gen in seine Öde, zu seinem wilden Fluch und Glück ihres Erdendaseins ird auch der Mond Schauplatz menschhwächen und Leidenschaften, und se m Widerschein ewigen Menschentums. lang, der geniale Regisseur der "Nibe-"Spione" usw.

Harbon, die moderne Romanschrift-Malrin als Verfasserin d. Manuskripts. Malrin, die zauberhaft schöne "Frau

Pritsch, der herbe, deutsche Typ, der ebling der Frauenwelt.

Pohl, der mondfahrtbesessene Gelehrte. ettenbauer, der 10 jährige "blinde Passaals Vertreter der abenteuersuchenden Jungen-Welt.

Egressy mit seinen 20 Ufa-Symphonikern Jugendliche haben Zutritt letzt bei ermäßigten Preisen

agl. (auch Sonntags) um 3, 5.30, 8,30 Uhr

esuchszeit in Ateliers lesbadener Künstler. freie Künstlerschaft Wiesbaden).

Alo Altripp, Nikolasstrasse 32. 12-13 Uhr. Fernsprecher 239 65. — Alexei und Andrej V. Jawlensky, Beethovenstrasse 9, pt. Fernsprecher 263 60. — Helmut Eiches-heim, Moritzstrasse 6. — Anna Queden-feld: Sonntags feldt, Mosbacher Strasse 12. Sonntags 11-13 Uhr. Fernsprecher 22439-

er: Willy Bierbrauer, Frankfurter Str. 57. Fernsprecher 220 20.

kten: E. Fabry, Ahornweg I. Fernspr. 266 30. — Rud. Joseph, Arndtstrasse 6. Fernsprecher 22076. Ludw. Minner, Wilhelmstrasse 18. Fernsprecher 24688.

KURHAUS

MONTAG, 11. November: 20 Uhr im kleinen Saale:

VORTRAG

über das Programm des IV. Zykluskonzertes R. STRAUSS: Eine Alpensymphonie

0. RESPIGHI: Römische Feste mit Erläuterungen am Klavier

Carl Schuricht

Eintrittspreis: 1 Mk.; Inh. v. Zykluskonzert-Karten 0.50 Mk. Zyklusabonnenten: Eintritt frei

DIENSTAG, 12. November: 20 Uhr im kleinen Saale: In Verbindung mit dem Verband Deutscher Frauenkultur

Charlotte Christann

"Moderne Frauendichtung"

(Zum Auftakt: Klänge aus vergangenem Jahrhundert)

Eintrittspreise: 1, 2, 3 Mk Garderobegebühr und Wiesbadener Nothilfe: 0.30 Mk. Dauer- und Kurkarteninhaber: 0.75 Mk. Zuschlag

Kondiforci u. Café Fr. Blum

Wilhelmstrasse 46

Gegründet 1878

besucht! Von jedem Fremden

Wiesbadener Spezialitäten: Ananastorten ==

Lieferung zu allen Festlichkeiten Versand nach auswärts Vornehme, behagliche Räume Frühstücksstube Erstkl. Konditoreierzeugnisse

Wiesbadener Bade-Blatt

stellt dadurch, dass es in allen Hotels und Pensionen stets ausgelegt wird, die ständige Verbindung des Fremdenpublikums mit der Wiesbadener Geschäftswelt dar. Es ist deshalb für jeden Kaufmann das

beste Insertions-Organ



Zeppelinlandung in Frankfurt. Zu dem esuch in Frankfurt erfahren wir, dass mit grossen Andrang gerechnet wird. So Wetter auch eben aussieht, ein anziehender oll bis zum Samstag günstigerer Witterung macht haben. Die Landung des Luftschiffes diglich durch schlechtes Wetter verhindert alle anderen Abmachungen sind durchaus um Besuch des "Graf Zeppelin" bietet hweihung eines Zeppelin-Gedenksteins, Zur Erinnerung an die erste Zeppelinanlässlich der "Ila" 1909 gesetzt werden Bas Luftschiff "Graf Zeppelin" wird gegen graf erwartet und um 13 Uhr wieder starten. kartet und um 15 Um Wicker (3 RM.) Weltreisebüro Rettenmayer, Kaiserh-platz, und beim Norddeutschen Lloyd, strasse, sowie bei Born & Schottenfels, Autokarten erhalten diejenigen, welche Besitz gültiger Eintrittskarten sind zum on 2 RM, an den Strassensperren bei der Zum Flughafen. Eintrittskarten zu 1 RM. Prankfurt bei den Sperren erhältlich.

Film-Palast: "Die Strasse der verlorenen Ein herrlicher Naturfilm, wundervoll haphiert, man schmeckt sehnsüchtig das is der Zunge. Die Geschichte, die sich abeinfach und nicht ohne dramatische Der junge Leuchtturmwächter heiratet he aus der Hafenstadt, nach einem Schwur, hate Kreatur zu retten, wenn Gott ihn aus hrigh im Meere treibend rettet. Die Ehe geht der Zuhälter nicht von dem Mädchen hd als Mörder auf der Flucht Obdach bei ihr sie ihm gewährt. Der junge Ehemann teinen anderen Ausweg, als sie davonzufalschen Verdacht, sie halte es wieder mit All Die Ärmste steigt in Verzweiflung in lalin Und fährt aufs Meer hinaus die reiben ihn kieloben ans Ufer. Wie gesagt,

Steinfelsen zwischen Himmel und Wasser, auf der Spitze ein Leuchtturm, von dem aus man meilenweit in die Ferne blicken kann; das ruhelose Meer, Möwen, Strand, Salzluft, völlige Einsamkeit. Pola Negri ist die Dirne. Schauspielerisch ergreifend, wie sie dieses Mädchen und dieses Schicksal formt. Keck und brutal in ihrem Gewerbe in der Hafenkneipe, läuft wie das herrenlose Hündchen dem Manne nach, verliert nach höchster Erregung alles Freche, Erotische, Angstvolle als verfolgtes Tier und schläft ein wie ein Kind. Sitzt in Myrte und Schleier auf der Bettkante, mit leeren Augen, was soll ihr, der Dirne, die Brautnacht sein? Und dann der Wandel, wischt sich das Rot von den Lippen, stülpt das Kopftuch auf, tauscht Halbschuh und Florstrümpf mit Dorfstiefel und Wolle und wird pflichttreue Hausfrau. Alles macht die Negri mit starker Kunst. Ergreifend in der Verzweiflung auf der letzten Fahrt ins Meer hinaus, man steht unter dem Eindruck dieser grossen Künstlerin. Ihre männlichen Partner sind Hans Rehmann, ein wetterund handfester Seemann, der seine Rauhbeinigkeit gut zum Ausdruck bringt und Warwick Ward, der den Schurken mit gelassener Ruhe eindringlich zeichnet. - Der Film "Evas Töchter" ist eine etwas allzu langgereckte Geschichte von der Laune einer kapriziösen Tänzerin. In diese Evastochter Nina verlieben sich mehrere Söhne Adams, ein adliger Neffe, der Baron, sein Onkel und ein armer, junger Maler. Des Neffen eifersüchtige Frau wird Mann und Ruhe zurückgegeben, Rudolf, der Maler, kehrt heim zur Mutter und dem Waisenkind Maria, das ihn aufrichtig liebt. Denn diesmal reist Nina nicht mit dem Malersmann, sondern dem Baron, der gleich ihr die Liebe nicht so tragisch nimmt. Anny Ondra ist hübsch und schlau, Zilzer ist ergötzlich als windiger Ehemann.

Sport.

- Hockey. Der Wiesbadener Tennis- und sind die Bilder. Eine herbe Landschaft, Hockeyklub spielt am Sonntag auf dem Sportplatz

Rurverwaltung Wiesbaden.

Jeden Dienstag und Freitag Gesellschaftsspaziergänge

in die nähere Umgebung Wiesbadens unter sachkundiger Führung.

Beteiligungsgeld 0.50 Mark pro Person. Treffpunkt: 14.30 Uhr am Haupteingang des Kurhauses.

Die Spaziergänge richten sich jeweils nachder Witterung und Wegebeschaffenheit.

Jeder Besucher Wiesbadens

versieht sich vor der Abreise mit

Wiesbadener Natürl. Kochbrunnen-Quellsalz und Pastillen

gegen Katarrhe, Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Grippe, Magen-, Darm- und Verdauungsstörungen

Quellsalz 2.50 Mk. per Glas Preis: Pastillen 0.85 Mk. per Schachtel

Zu haben:

Am Kochbrunnen, im "Badeblatt" - Büro, im Städt. Kalser-Friedrich-Bad, im Städt. Brunnenkontor, Webergasse 3 und in allen Apotheken und Drogerien.

AMTLICHE PERSONENWAGEN



KURHAUS UND AM KOCHBRUNNEN

Städtische Kurverwaltung

Nikolasstrasse mit fünf Mannschaften gegen den Frankfurter Sportverein "Griesheim-Elektron", dem ein sehr guter Ruf vorausgeht. Der Spielbeginn für die einzelnen Mannschaften ist wie folgt festgesetzt: 10.20 Uhr 1. Herren; 11.35 Uhr 2. Herren; 13.05 Uhr Damen; 14.10 Uhr 1, Schüler; 15.10 Uhr 1, Damen. Das ursprünglich noch geplante Spiel der 3. Herrenmannschaften musste wegen Zeitmangel abgesagt

Zur Unterhaltung am Kochbrunner.

10 Jahre Volksverband der Bücherfreunde, Das literarisch und künstlerisch vielseitige Jubiläums-Jahrbuch des Volksverbandes der Bücherfreunde (224 Seiten, reich illustriert, kostenlos!), Berlin-Charlottenburg 2, Berliner Strasse 42/43, gibt einen Überblick über sein Arbeitsfeld und ein Spiegelbild seiner Bedeutung für das deutsche Kulturleben. Es entspricht den Gepflogenheiten der Verlagsleitung, dass sie nicht den üblichen Weg gewählt hat, mit eigenen Worten das bisher Erreichte zu preisen, sondern dass sie mit dieser Aufgabe die führende Presse aller deutschen Parteien und aller deutschen Gaue betraute. So ist aus dem reichen Pressearchiv des V. d. B. eine besonders interessante Artikelserie entstanden: Die Geschichte des V. d. B., geschrieben von der deutschen Presse. Bereits ein flüchtiges Durchblättern dieser mit ausgesucht. gutem und überreichem Jllustrationsmaterial geschmückten Jubiläumsgabe vermittelt eine Vorstellung von der literarischen Vielseitigkeit, von der Preiswürdigkeit und von dem Ausmaß dieser in ganz Deutschland bekanntesten und ältesten Buchorganisation, Geschickt ausgewählte Abschnitte aus Werken der bekanntesten deutschen und ausländischen Schriftsteller bieten vortrefflichen Unterhaltungsstoff. Das über 550 Werke enthaltende Gesamterscheinungsverzeichnis des Volksverbandes der Bücherfreunde umspannt das deutsche und ausländische schöngeistige und populärwissenschaftliche Schrifttum von den Uranfängen bis auf die Gegenwart.

Tanner Sch

Jeden Sonntag Tan

Escheint täglich; 5

etugspreis; jür ei

send auf Lieferung

314 u. 3

Abonnemen

Sonntag finde

ong von Musikdi

hingewiese

Kurverwaltung fi Lontag und Don

apelle Otto Sel

Benstag führt zu

Hampteingang de

ton einer ach

atinien und Bra

Anregung des

am Dienstag in

der der "Mod

bringt Dicht

ete. Zum Au

hderten", Dic

Der nächst

Aurverwaltung

en Tanzdiele

fungiert wie Schillinger.

Die R

Raketenfrage

oder unbeweg

graum vermitte iekstoss ausst en wird, ist z venigster Film der Ufa ,

labrhundert.

Strauss und

elsehaftstänze di

Der Gese

Charl

Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 8. November 1929.

Samstag, den 9. November 1929.

· vor dem Namen bedeutet: als Passant angemeldet

(Nachdruck auch auszugsweise verboten.)

*Adler, W., Hr., Wien *Allwardt, F., Hr., Zeulenroda Grüner Wald

Grüner Wald Arenz, J., Hr. Dir., Köln Metropole Aust, J., Hr., Düsseldorf Köh *Austermann, M., Hr., Elberfeld Kölnischer Hof Grüner Wald

*Backofen, K., Hr., Lindenfels, Grüner Wald *Bader, Th., Hr., Rastatt *Bassmann, A., Fr., Berlin Taunus-Hotel Einhorn *Baumanu, B., Fr. m. Tocht., Schneidemühl Schwarzer Bock

Baumann, Fr., Hamburg Luisenstr. 5 I Bechmann, H., Hr. Kommerzienrat, Fürth Metropole *Becker, L., Frl., Frankfurt a. M.,

Englischer Hof *Becker, H., Hr., Bielefeld Grüner Wald Bernhardt, W., Hr. Ing. m. Fr., Nürnberg Englischer Hof

*Betzsche, O., Hr., Ehrenfriedendorf Bludau, F., Hr. Fabrikbes., Insterburg Pariser Hof

Bóka, T., Ordensschwester, Eichgraben St. Josefshospital

*Boonats, A., Hr., Antwerpen *Bopp, A., Hr. Rechtsanwalt, Karlsruhe *Brechenmacher, H., Hr. Sportlehrer, Hotel Berg

*Brendel, F., Hr., Fürth Grüner Wald *Brodeck, K., Fr., Berlin Goldener Brunnen *Buchholz, H., Fr., Dortmund, Evang. Hospiz *Bürger, Ch., Hr., Köln Union *Büsinger, F., Hr., Karlsruhe Metropole

*Caraniola, O., Hr., Remagen Palast-Hotel Cotharinus, C., Hr. Ing., Ryswyk

Schwarzer Bock *Chavez, L., Hr. Ing., Mexiko Hansa-Hotel *Corbett, A., Fr. m. Tocht., S.-Afrika Quisisana

*Crom, E., Hr. Dipl.-Ing., Homberg Hotel Reichspost-Reichshof

Grüner Wald *Dahl, A., Hr., Aschen *Damke, K., Hr., Strassburg *Damm, H., Hr., Heidelberg *Dasberg, G., Hr., Haspe Rose Hansa-Hotel

*Dasberg, G., Br., Hamburg *Dieckmann, A., Hr., Hamburg Grüner Wald Hotel Berg *Dietz, B., Hr. Assistent, Herne Dissel, G., Hr. Ing., Hang *Doenhart, M., Hr., Köln Tr Eden-Hotel Taunus-Hotel *Düssmann, D., Hr., Magdeburg

Grüner Wald *Dworjetz, G., Hr., Berlin Taunus-Hotel

*Ebner, F., Hr., Stuttgart Grün-Ebsten, C., Hr. m. Fr., Kopenhagen Griiner Wald

Pension Vogel Metropole *Eckert, R., Frl., Basel *Freifrau v. Eelking, A., Berlin, Metropole *Eilbracht, G. E., Hr. m. Fr., Waldhaus

Hotel Nassau *Exley, A. R., Hr., London Metropole

Fachs, J., Hr., Hofstädten *Feldheim, G., Fr. Geheimrat, Mainz Rose *Feldmann, A., Fr., Wien Hotel Nassau Feldmann, J., Hr., Gladbach Köln. Hof Fiedler, E., Hr., Schosdorf (Schl.) Schaar's Hotel *Feltgen, W., Hr., Krefeld Grüner Wald *Fischer, H., Frl., Heidelberg Schwarzer Bock Metropole

*Forchheimer, N., Hr., Coburg Francke, F., Hr., Saarbrücken Metropole Schwarzer Bock

*Frankenberg, H., Hr. Dipl.-Ing., Wunsdorf Viktoria-Hotel Frankenfelder, J., Hr., Berlin, Grüner Wald Friedrich, J., Hr. m. Fr., Halle (Saale)

Frischauer, V., Hr., Wien Adelheidstr. 35 *Fron, M., Hr., Berlin

Hotel Reichspost-Reichshof Fuchs, A., Hr., Hofstädten *Fuhr, W., Hr., Mombach Zum Anker Hansa-Hotel

*Gauterin, F., Hr., Giessen, Zum Landsberg *v. Geldern, A., Hr., Köln Grüner Wald Giulini, Ch., Fr., Moshi (Ostafrika)

*Gönser, R., Hr., Fuhrunternehmer, Königswinter Taunus-Hotel *Graeber, L., Hr., Saarbrücken, Central-H. *Grau, A., Hr., Stuttgart Taunus-Hotel

Hotel Reichspost-Reichshof Graulich, W., Hr. Hotelier m. Fr., Bad Orb Hotel National *Groll, W., Hr., Frankfurt Zur Stadt Ems *Guilleaume, E., Hr., Köln Taunus-Hotel

*Hammers, F., Hr., Köln Central-Hot *Hang, E., Hr., Stuttgart Unit Heckmann, K., Hr. Studienrat Prof. Dr., Central-Hotel Union Goldenes Ross *Heller, W., Hr., Dortmund Griner Wald Henderson, S., Hr. m. Fam., London Villa v. d. Heyde *Hermel, C., Hr. Verleger m. Begl., Düren

Hansa-Hotel *Hermerstedt, F., Hr., Köln Grüner Wald *Herrmann, M., Hr. Justizrat, Memel

Metropole *Hinderer, E., Hr., Stuttgart, Grüner Wald *Hochstetter, Hr., Darmstadt

Evang, Hospiz II *Hofmann, R., Hr. m. Fr., Meiningen Hotel Nizza Horn, L., Hr. Sanitätsrat Dr., Langen

Schwarzer Bock Howski, G., Frl., Leipzig Metropole Huber, K., Hr., Hofstädten Huber, W., Hr., Geiselbart Huber, J., Hr., Hofstädten Hurst, B., Hr., Neu York Zum Anker Zum Anker Zum Anker Sanatorium Prof. Dr. Determann

*Ilges, W., Hr. Oberregierungsrat, Koblenz

Jacobi, H., Hr. Hauptm. a. D. m. Fr., Arosa *Jaffke, E., Hr., Hamburg, Evang. Hospiz II de Jager, M., Fr., Düsseldorf

Schwarzer Bock *Jozierski, V., Hr., Berlin Taunus-Hotel Jonas, R., Hr. Regierungsbaumeister m. Fr. Betzdorf Hotel National

*Jüdicke, A., Hr., Halle *Jung, H., Hr. Fabr. m. Fr., Barmen Schwarzer Bock

*Kaiser, F., Hr. Rechtsanw, Dr., Mannheim Hansa-Hotel *Kaiser, R., Frl. Lehrerin, Spiesen (Saar) Metropole *Kalthoff, F., Hr. Studienrat, Brühl

Kanzler, P., Hr. Fabr., Velbert, Palast-Hotel Kanzow, W., Hr. Sänger m. Fam., Berlin Fürstenhof

Katz, J., Hr. Dir., Kassel Englischer Hof Englischer Hof Hotel Nizza Katz, H., Hr., Kassel *Klein, G. C., Hr., Planegg Pens. Bosholm Klein, K., Hr. Lehrer, Köln *König, M., Fr., Dillenburg, Schwarzer Bock *Köster, W., Hr. Architekt m. Fr., Herford Schwarzer Bock

*Kretzer, Th., Fr., Mainz Hotel Adler Krof, W., Hr., Wissen (Sieg) Sanatorium Prof. Dr. Determann *Krug, H., Hr., Hanau Grüner Wald

*Lackmann, R., Hr. Landmesser, Schwarzer Bock Lüdenscheid *Lackmann, H., Frl., Düsseldorf

Schwarzer Bock *Land, O., Hr. Hotelier, Marienhof Taunus-Hotel

Pension Vollrath *Leo, K., Fr., Kassel Zum Bär *Leurich, J., Hr. Buchhändler, München Zum Bliren Central-Hotel

*Levy, M., Hr. Hofrat m. Fr., Worms Rose *Lex. M., Hr., Köln Hotel Vogel *Lex, M., Hr., Köln Hotel Vogel Liebscht, C., Fr., Lodz Privathotel Albany Lindemann, E., Hr., Essen Kölnischer Hof *Loegel, O., Hr. Schulrat i. R. m. Fr.,

Dresden *Löser, C., Hr. Prok., Meissen Taunus-Hotel Löwenthaf, E., Fr., Berlin Schwarzer Bock

Schiersteiner Str. 4 p. *Macdonald, E., Fr. m. 2 Töcht., Australien

Märdian, H., Fr., Mannheim Pagenstechers Augenklinik *Manners, M., Frl., Burton Hotel Nassau

Masbach, A., Fr., Mainz Mattern, K. H., Hr. Obering., Rothenbach

*Meyer, M., Hr., Köln *Molnar, H., Hr., Passau

*Neukrantz, W., Hr., Hannover, Kaiserbad



Rheinstraße 19-21

neben der Sauptpoft

beftfrequentierte, vornehm behagliche Gaftftatte Wiesbadens mit Bier- und Weinabteilung. Erftelaffige Darbietungen aus Ruche und Reller. Taglich fünftlerifche Unterhaltung der Saus - Rapelle Scharbag-Gros =

Taunus-Hotel

Simmer mit fließendem Waffer, Bad und Collette, fowie jedweden modernften Romfort. Moderner Baragenbau (15 Einzelboxen im Botel)

Zum Falken

Hotel Dahlheim

Küpper, M., Fr., Ohligs Eden-Hotel

*Lang, A., Fr., Australien Letizin, M., Hr. m. Fr., Stuttgart

Pension Bosholm

van Maastricht, P., Hr., Haag

Quisisana

*v. Markoff-Vinzent, B., Fr., Eubin Kaiserbad

Goethestr. 3 Maus, L., Fr., Kirn (Nahe) Kle *Mensel, P., Hr., Stuttgart Hot *Meyberg, H., Hr. Ing., Düsseldorf Kleiststr. 11 Hotel Vogel

Taunus-Hotel Union Villa Rupprecht *Müller, P., Hr., Rheydt Zum Falken

*Warren, M., Fri., Australia *Weinau, A., Hr., Strassburg *Weissenborn, M., Hr. Gutsbes Ludwigsburg Weissenborn, M., Hr. m. Fr.,

*Wihring, H., Hr., Köln Gräner wär Wildt, E., Hr., Stuttgart
*Winn, H., Hr. Schlossgutsbes.,
Langenbrück
*Winter, W., Hr., Dresden
*Wittke, F., Hr. Apotheker,
Hansalis

*Wolf, J., Hr., Limburg (Lahn), Hansa li

*Zapp, B., Hr. Stud., Düsseldorf Hotel Nos



Schönste, ruhige, zentrale Lage, abselts von geräuschvollem Verkehr. 120 Zimmer mit fliessendem Wasser und Telephon, 40 Badezimmer, Thermalbäder auf jedem Stock. Gute Zimmer mit erstklassiger Pension von 13 Mk. an. Für Dauergäste im Herbst und Winter entgegenkommende Vereinbarungen. Diät nach ärztlicher Vorschrift.

Von allen Zimmern freier Blick auf Park und Gärten. Vorteilhafte Wintervereinbarung.

KAISER-FRIEDRICH-BAD

Städtisches Badhaus und Inhalatorium



Langgasse 38/40

I. Thermal-, Süsswasser-, Kohlensäure-, Sauerstoff- und sonstige Zusatzbilden. Werbtser

Moor- und Sandbäder, Duschmassagen, jedoch nur nach vorheriger Bestells an der Kasse des Badhauses, werktage Wasserbehandlung, Fangopackungen, Wärmebehandlung, elektr. Licht Wasserbäder, Kopflichtbäder, werktags von 8 bis 18 Uhr

Wasserbenandlung, Fangopackungen, Wärmebehandlung, elektr. Lich bis is Wasserbäder, Kopflichtbäder, werktags von 8 bis 13 Uhr und 15 bis is Römisch-irische Behandlung. 4. Römisch-irische Behandlung: Für Herren werktags von 8 bis 20 Uhr Dienstags und Freitag vormittags

Dienstags und Freitag vormittags. Für Damen nur Dienstags von 8 bis 8 und Freitags von 8 bis 12 115-

5. Inhalationen von 8 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr

*Pinscheck, A., Fr., Lorch a, Rb. *Puschnerat, O., Frl., Nowawis

*Nolzen, E., Hr. Apotheker, Kölu Hotel Now

Paulus, M., Fr., Höhr *Pfaff, E., Hr. m. Fr., Winnweller Schaaf's all

Odenthal, S., Fri., Köln

Ortner, J., Hr., Dornsteinbach Otto, A., Hr., Krombach

Reichenheim, M., Fr., Auf Reisen Parisin Pension Wenker Parisin *Reimann, J., Hr., Berlin Grüner *Reinemann, K., Hr., Köln Grüner *Ritter, G., Hr. m. Fr., Würzburg, Ven *Rommel, E., Hr., Bingen *Rubensohn, G., Hr. Dr. m. Begl. Ster *K.

*Rüttiger, K., Hr., Aschaffenburg, Grüß Ruf, E., Hr., Karlsruhe

*Sachs, O., Hr. m. Fr., Rheinbreithach Weisse Life Schickling II., J., Hr., Grosskrahl

Grune *Schloss, A., Hr., Köln Grund Englische Schmitt, A., Frl., Dortmund, Englische Schmitt, E., Hr., Dortmund Englische Schmitt, E., Hr., Hofstätten, Zun Grüner Schubert, A., Hr., Würzburg, Planft Schubert, M., Hr. Obersteiger, Kölnische Kölnische

Schuster, Fr. Geheimrat, Göttingen Villa Rappost

*Schutz, O., Hr., Frankfurt Zum

*Serros, J., Hr., Aachen Sindermann, A., Ordensschwester, Langenbeken Langenbeken Langenbeken Vortrag de Wittes, mit Erläute Sonntag W. Hr. Schulberget in Frankfurt

Sonntag, W., Hr. Sanitätsrat m. Coolings.

Bad Bramberg

*Spiegel, M., Fr., Darmstadt, Schaar's Hotel
Staadt, A. W., Hr. Dr. med. m. Fr.
Los Angeles

*Baron Standertskjold, C. u. H. Metel
Nizya

Nizza
*Steeg, W., Hr., Königswinter State
*Stein, L., Hr., Darmstadt
*Steinhauer, F., Hr., Frankfurt s. Ei
*Steinhauer, F., Hr., Frankfurt s. H. N

Steinweg, K., Hr. m. Fr., Köln. H. Mass *Strauss, F., Hr., Willmerod van Stuyvenberg, K., Fr., Königswind, Hospiz J., hl. Gir Hospiz J., königswind, Konigswind, Hospiz J., königswind, Hospiz J., konigswind, Hospiz J., konigswind, Hospiz J., konigswind, Hospiz J., konigswind, Hospiz

*Tougesch, H., Hr., Somborn, Z. Stadill *Treber, H., Fr., Offenbach

Wenzel, Fr. Oberst, Wien Wetzel, A., Hr. Fabr, m. Sohn, Sch

Weltraum Films der 6 Minuten

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden. — Druck von Carl Ritter, G. m. b. H., Wiesbaden. — Verlag der Stadtverwaltung